

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 02.06.2020

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen  
/Beiräte  
Bearbeiter/in: Fraktion BÜNDNIS  
90/DIE GRÜNEN  
Telefon: (03 85) 5 45 29 70

**Antrag  
Drucksache Nr.**

00381/2020

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Stadtstrand für Schwerin

## Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

1. eine Badestelle „Am Werder“ und in den Waisengärten einzurichten,
2. beim Land darauf hinzuwirken, am Marstall einen Stadtstrand herzustellen.

## Begründung

Im Innenstadtbereich/Werdervorstadt mit den Schweriner Seen in Sichtweite, gibt es bisher keine offizielle Möglichkeit zu baden. Der Wunsch der Einwohner\*innen die Seen badend und schwimmend zu genießen, zeigt sich jedoch gerade in den letzten heißen Sommern vielfach. An verschiedenen Einstiegen u.a. auch bereits „Am Werder“ und an der Marstallwiese suchen die Schweriner\*innen Abkühlung. Der Zugang ist aufgrund des unebenen, teilweise steinigen Untergrundes jedoch abenteuerlich und für Familien mit Kindern nicht zu empfehlen.

Die Ankündigung der Verwaltung, ggf. in den Waisengärten eine Bademöglichkeit zu schaffen, ist begrüßenswert, jedoch ist seit der Information im Jahr 2017 noch keine weitere Planung diesbezüglich ersichtlich. Darüber hinaus handelt es sich um einen recht schmalen Uferstreifen, der als alleinige Badestelle für die Anwohner\*innen der Innenstadt und Werdervorstadt zu einer starken Nutzung führen könnte. Daher ist die Schaffung weiterer Bademöglichkeiten erstrebenswert.

Am Marstall mit der großzügigen Wiese wurde bereits bis in die 1980er Jahre gerne gebadet. Hier könnte ein weiterer Erholungsraum - ein Stadtstrand - für die Landeshauptstadt revitalisiert werden. Darüber hinaus entsteht auch aus touristischer Perspektive ein reizvolles Ziel.

**über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

**Anlagen:**

keine

gez. Regina Dorfmann  
Fraktionsvorsitzende